

# FLUGSPORT

## LUFTSEILBAHN

# Ebenalp



## START

Beim Soaring vor den Startplätzen sollte der Luftraum für startwillige Piloten freigegeben werden.

## LANDEVOLTE

Gleitschirme bauen ihre Höhe nur südlich der Ebenalpbahn ab und fliegen ausschliesslich Linksvolten. Deltas bauen ihre Höhe nur nördlich der Ebenalpbahn ab – eine Linksvolte wird empfohlen.

## LANDEPLATZ

Der Gleitschirm-Landeplatz befindet sich südlich des Bahnhofs. Der Delta-Landeplatz befindet sich nördlich der Talstation Ebenalp. Die Geräte werden nach der Landung unverzüglich in den Abbauraum (siehe blau markierte Flächen) gebracht. Aussenlandungen sind unbedingt zu vermeiden.

## HINDERNISSE

Die auf der Übersichtskarte markierten Kabel sind zum Teil im Flug sehr schlecht sichtbar und deshalb sehr gefährlich. Eine Besichtigung vor dem Flug ist zu empfehlen. Beim Überfliegen ist eine genügende Sicherheitshöhe einzuhalten. Wir übernehmen keine Verantwortung für die vollständige Wiedergabe der eingezeichneten Hindernisse.

## SCHUTZ DER UMWELT

Zum Startplatz Wege nicht verlassen. Der Weg zu den Ost-Startplätzen führt am Gasthaus Ebenalp vorbei. Beim Start und im Flug ist auf Vieh und Wild dringend Rücksicht zu nehmen. Es geht um eine Regelung, die sowohl Fauna als auch Flora einen möglichst natürlichen Lebensraum gewährleistet.

## RETTUNGSINFO



REGA 1414



NOTFALL 144

Wird eine Helikopterrettung vom Landeplatz aus geflogen oder wird der Landeplatz angefliegen besteht Landeverbot für Hängegleiter. Das Landeverbot wird mit einem roten Tuch mit gelbem Diagonalkreuz (3 x 3m) signalisiert.

## ABHEBEN UND GENIESSEN

Dank ihrer optimalen Lage und ihren ausgezeichneten thermischen Bedingungen ist die Ebenalp für viele Delta- und Gleitschirmpiloten zu dem Anziehungs- und Treffpunkt schlechthin geworden. Mit rund 750 Meter Höhendifferenz wird auch ein Gleitflug zum Erlebnis. Bei guten Verhältnissen können Streckenflüge im und um den Alpstein gemacht werden.

Das Fluggebiet gilt wegen seiner guten Start und Landeplätze als einfach, an thermisch aktiven Tagen kann aber die Südseite der Ebenalp sehr turbulent sein. Zusätzliche Informationen sind bei den Landeplätzen und bei der Talstation zu finden.

## SICHERHEITSREGELN UND WICHTIGE INFORMATIONEN

Beachte die folgenden Informationen und Regeln – sie dienen deiner Sicherheit und der Erhaltung unseres einmaligen Fluggebietes. Um einen geregelten Flugbetrieb zu garantieren, sind die Landeplätze für Deltas und Gleitschirme klar getrennt.

Jeder Pilot ist verpflichtet, sich über die lokalen Gegebenheiten via NOTAM, DABS und Segelflugkarte zu informieren. Für eine Gebiets-einweisung stehen dir die Teams der Flugschulen gerne zur Verfügung. Alle Hängegleiterpiloten mit Wohnsitz in der Schweiz sind verpflichtet ihr Fluggerät mit einer SHV-Nummer zu kennzeichnen.

Der Alpstein ist für viele Menschen Naherholungsgebiet, aber auch Lebensraum für Wildtiere und Vieh. Die Flugverbotszonen sind unbedingt zu meiden!

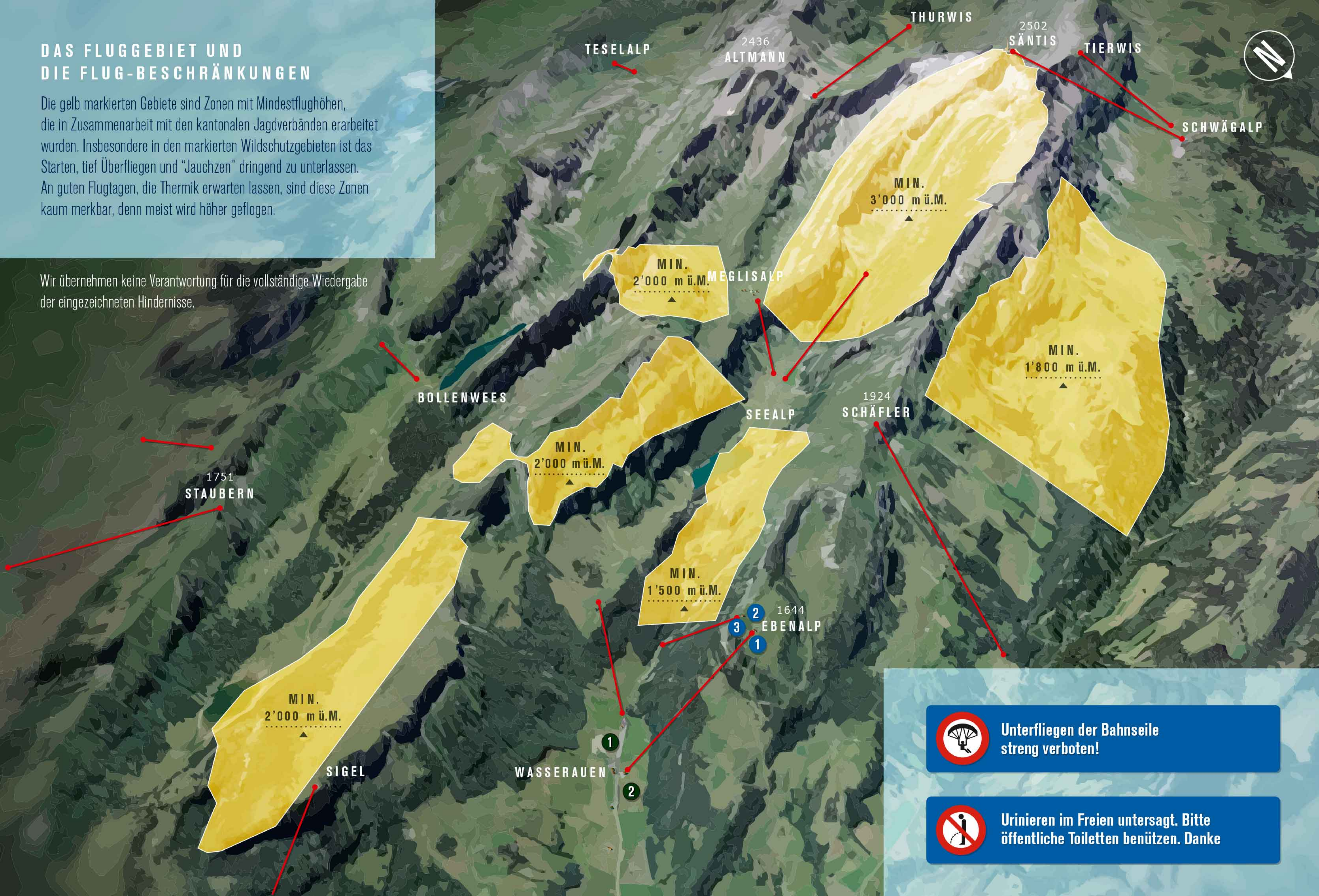
Aus Sicherheitsgründen landen Deltas und Gleitschirme auf getrennten Landeplätzen. Der Luftraum ist aufmerksam zu beobachten. Es ist immer eine Linksvolte zu fliegen. Lande nie in hohem Gras und gehe mit zusammengerafftem Schirm am Zaun entlang.

Lege dein Gerät nur auf der blau markierten Fläche (siehe Plan Landeplätze) zusammen. Der Landeplatz ist kein Übungs- und Picknickplatz. Trage auch bitte fremden Abfall zum nächsten Abfalleimer. Vielen Dank

## DAS FLUGGEBIET UND DIE FLUG-BESCHRÄNKUNGEN

Die gelb markierten Gebiete sind Zonen mit Mindestflughöhen, die in Zusammenarbeit mit den kantonalen Jagdverbänden erarbeitet wurden. Insbesondere in den markierten Wildschutzgebieten ist das Starten, tief Überfliegen und "Jauchzen" dringend zu unterlassen. An guten Flugtagen, die Thermik erwarten lassen, sind diese Zonen kaum merkbar, denn meist wird höher geflogen.

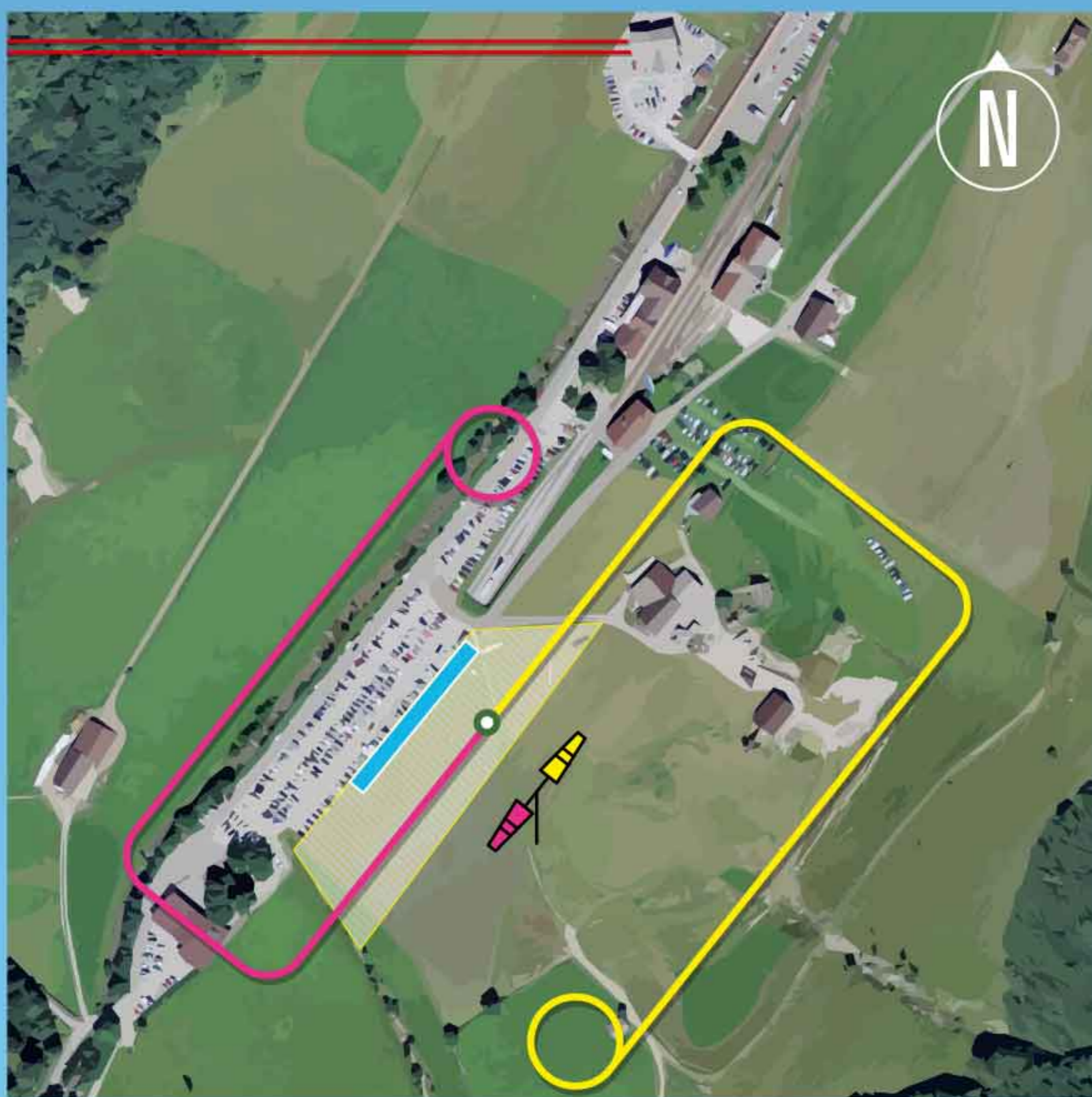
Wir übernehmen keine Verantwortung für die vollständige Wiedergabe der eingezeichneten Hindernisse.



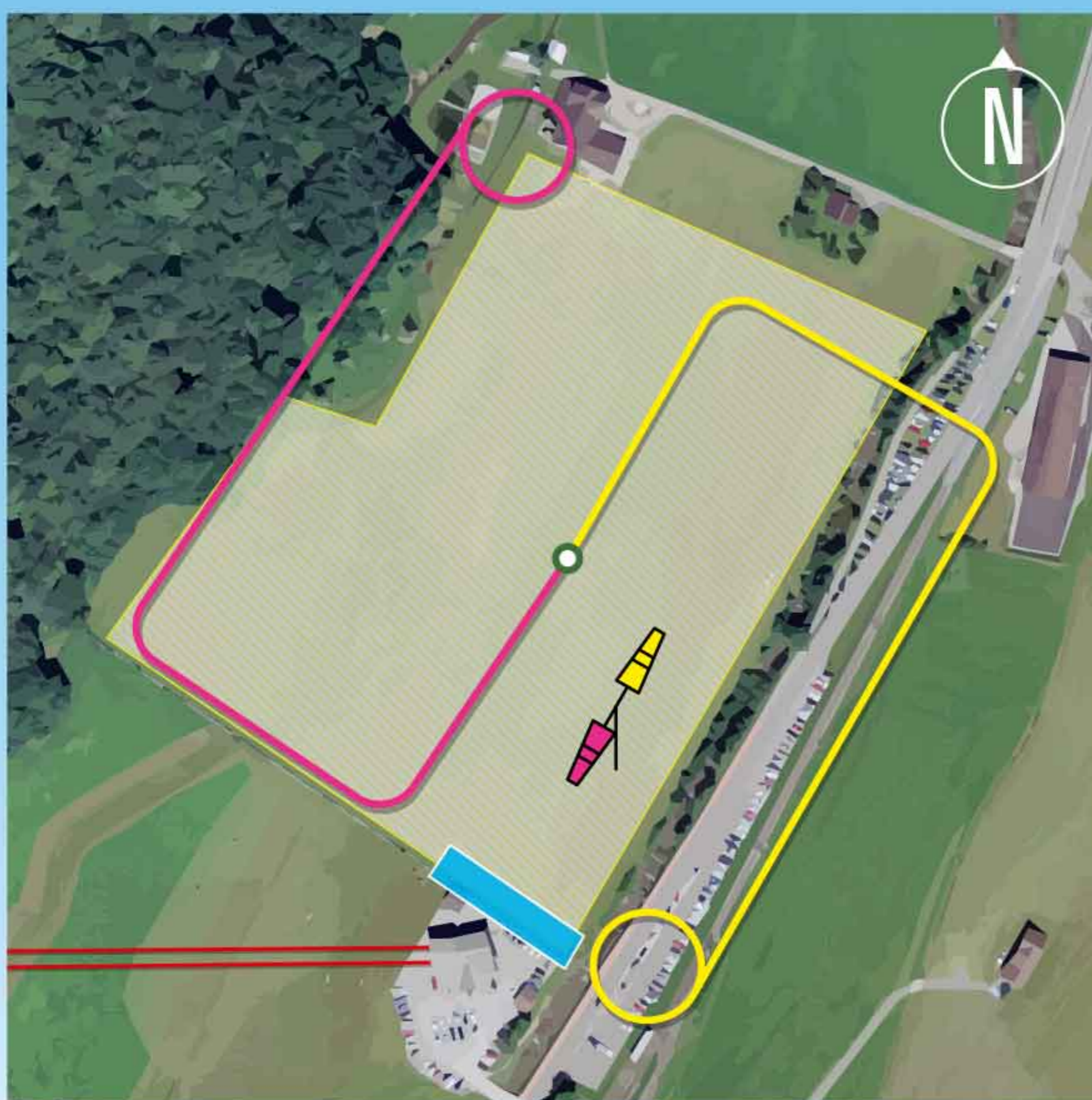
 Unterfliegen der Bahnseile streng verboten!

 Urinieren im Freien untersagt. Bitte öffentliche Toiletten benutzen. Danke

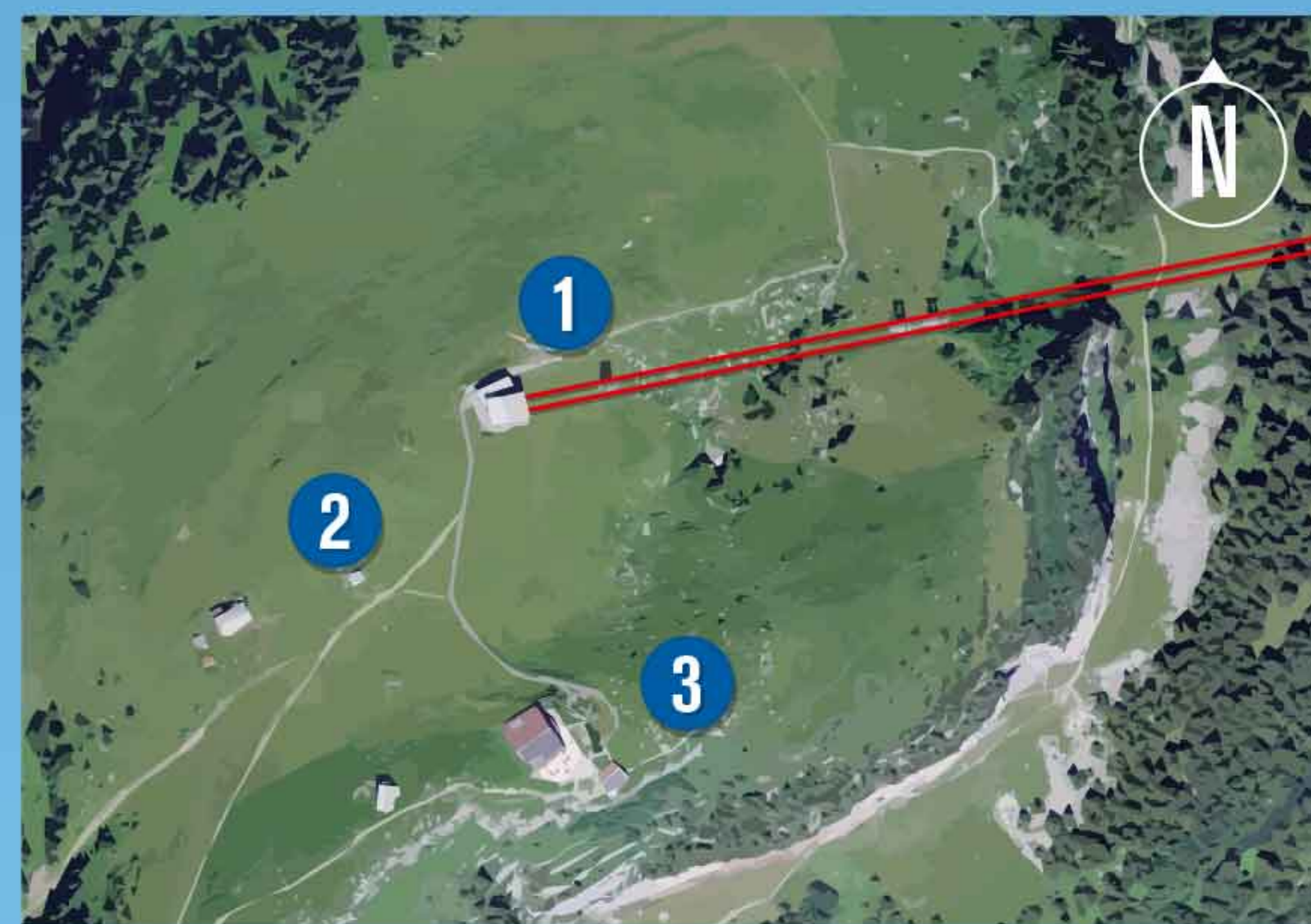
## 1 GLEITSCHIRMLANDEPLATZ



## 2 DELTALANDEPLATZ



## ÜBERSICHT STARTPLÄTZE



- |                         |                             |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1 Startplatz Nord       | — Transport- und Bergbahnen |
| 2 Startplatz Nord-West  | ■ Sperrgebiete              |
| 3 Startplatz Ost        | ■ Abbauplatz*               |
| 1 Gleitschirmlandeplatz | — Landevolte Talwind        |
| 2 Deltalandeplatz       | — Landevolte Bergwind       |

\*Gleitschirme und Deltas dürfen nur in den dafür markierten Bereichen abgebaut werden

<b>Höhendifferenz</b>	750 m
<b>Hauptwindrichtung</b>	Nordwest bis Ost (Föhnlagen sind extrem gefährlich)
<b>Startplätze</b>	einfach (für versierte Piloten)
<b>Segelflugszone / Sperrgebiete</b>	Segelflugkarte <a href="http://www.flyland.ch">www.flyland.ch</a>
<b>Webcam / Windinfo</b>	<a href="http://www.ebenalp.ch">www.ebenalp.ch</a>



## PASSAGIERFLÜGE

Eine Reise durch die Luft ist wie ein Abstecher in eine andere, faszinierende Welt. Erfüllen Sie sich den Traum vom Fliegen und gleiten Sie als Flugpassagier durch die Lüfte einer faszinierenden Berglandschaft! Ein Gleitschirm-Passagierflug macht dieses einmalige Erlebnis jedermann zugänglich – Vorkenntnisse sind dabei keine notwendig! Gutscheine für einen Gleitschirm-Passagierflug sind eine ganz besondere Geschenkidee. Unsere Flugschulen informieren Sie gerne.

## FLUGSCHULEN

**Flugschule Appenzell** Tel. +41 71 799 11 55  
www.gleitschirm.ch info@gleitschirm.ch

**AeroCENTER Flugschule** Tel. +41 71 220 00 04  
www.aerocenter.ch info@aerocenter.ch

**Flugschule Alpstein** Tel. +41 79 460 96 29  
www.flugschule-alpstein.ch info@flugschule-alpstein.ch

**Flugschule Ostschweiz** Tel. +41 71 931 33 23  
www.fso.ch info@fso.ch

**Flugschule Freewings** Tel. +41 71 793 92 91  
www.freewings.ch info@freewings.ch



[flyland.ch](http://flyland.ch) Flugzonen-Download / Wildruhezonen

